

menschlich. spannend. attraktiv

Dorner Electronic

Besondere Herausforderungen verlangen nach besonderen Lösungen.

Der Bau des Gotthardtunnels, des längsten und tiefsten Eisenbahntunnels der Welt, war eine solche Herausforderung. Für die gesamte Betonproduktion vertraute man bei diesem Jahrhundertprojekt auf die Steuerungen von Dorner Electronic aus Egg.

Aber nicht nur in der benachbarten Schweiz weiß man die über 40-jährige Erfahrung und die modernen, hochwertigen Produkte des Unternehmens zu schätzen. Die Software-Lösungen des europäischen Marktführers sind auf der ganzen Welt im Einsatz. Am Panamakanal zum Beispiel sind Steuerungen von Dorner in Betonmischanlagen dafür verantwortlich, dass täglich 10.000 m³ Beton hergestellt werden. Das führt zu einer Gesamtproduktion von 5.000.000 m³.

Persönliche Stärken erfolgreich einsetzen

Bei Dorner ist man sich bewusst, dass die Entwicklung und Herstellung herausragender, kundenorientierter Produkte nur mit einem äußerst kompetenten und motivierten Team möglich ist. Deshalb ist die Auswahl der richtigen



FACTBOX

- Marktführer in Europa
- Gründung: 1964
- Umsatz 2010: ca. 10,1 Mio. Euro
- Mitarbeiter: 109 in Egg und Dornbirn
- Kunden: Unternehmen in den Bereichen Transportbeton, Betonfertigteile und Trockenputz

„Was ich bei Dorner einzigartig finde, ist das familiäre Betriebsklima. Hier arbeitet man wirklich gern. Und das auch noch in einem kundenorientierten, erfolgreichen Umfeld.“



Hubert Winder, Teamleiter Steuerung
Er hat in der Hardware-Entwicklung bei Dorner Electronic angefangen und führt heute 16 Mitarbeiter.

Köpfe ein entscheidender Erfolgsfaktor des Unternehmens.

„Wie jedem Arbeitgeber ist uns wichtig, dass die Fähigkeiten eines Mitarbeiters optimal mit unseren Anforderungen überein stimmen. Wir gehen hier allerdings einen etwas anderen, unkonventionellen Weg.“ erklärt Geschäftsleiter Ing. Michael Jäger. Man setzt auf Flexibilität im Jobdesign. Es wird nicht in Stellen gedacht, sondern in Prozessen und Rollen. So entsteht eine Vielzahl an Jobprofilen und es bleibt Gestaltungsspielraum, um jeden Mitarbeiter entsprechend seiner Stärken bestmöglich einzusetzen. „Nur so kann jeder Top-Leistungen bringen – und das auch noch mit Freude.“ ist Jäger überzeugt.

Flexibel ist das Unternehmen auch, wenn es darum geht, auf die unterschiedlichen Lebenssituationen

seiner Mitarbeiter zu reagieren. Eine gesunde Work-Life-Balance ist das Stichwort. So haben etwa Mitarbeiter mit Kindern andere Bedürfnisse als junge Absolventen. Mit unterschiedlichen Arbeitszeitmodellen geht Dorner erfolgreich auf diese Anforderungen ein.

Freude an Entwicklung

Einen besonders hohen Stellenwert nimmt die Entwicklung und Förderung der Mitarbeiter ein. Sie haben die Freiheit, verschiedene Tätigkeitsfelder kennen zu lernen und erhalten die Möglichkeit, sich persönlich und fachlich weiterzubilden.

Das sieht das Unternehmen nicht nur als seine soziale Verantwortung an, sondern diese Maßnahmen sind auch existenzielle Voraussetzung für den nachhaltigen Erfolg. *Promotion*

„Persönlich und beruflich hat man mich bei Dorner immer sehr gefördert. Man gab mir alle Möglichkeiten, mich weiter zu entwickeln.“



Thomas Fink, Bereichleiter Services
Nach einer Ausbildung als Radio- und Fernseh-techniker kam er vor fast 27 Jahren zu Dorner. Heute leitet er ein Team mit 18 Mitarbeitern.